AfD Main-Kinzig: Neuer Vorstand will im Westen durchstarten!

Dominik Asch wird neuer Sprecher des AfD-Ortsverbands West im Main-Kinzig-Kreis und plant aktivere politische Präsenz.

Die AfD Main-Kinzig hat sich neu aufgestellt und setzt auf eine stärkere Präsenz im Westen des Kreises. Dominik Asch, ehemaliger stellvertretender Landesvorsitzender der umstrittenen Jugendorganisation Junge Alternative, wurde zum neuen Sprecher des AfD-Ortsverbands West gewählt. Sein politisches Engagement sorgte zuletzt für Aufregung, besonders nach einer öffentlichen Podiumsdiskussion, bei der seine politischen Ambitionen bekannt wurden. Ein Ausschlussverfahren aus der Feuerwehr wurde eingestellt, da ihm kein Fehlverhalten nachgewiesen werden konnte **laut Informationen von www.op-online.de.**

Der neugestaltete Vorstand, bestehend aus Asch und seinen Mitstreitern, plant einen aktiven Wahlkampf für die Kommunalwahl 2026. Asch betont, dass die AfD im Westen des Kreises bisher zu wenig visibel war, und strebt an, dies zu ändern. Ziel ist es, in mehreren Kommunen AfD-Fraktionen in die Parlamente zu bringen und bei der Wahl herausragende Ergebnisse zu erzielen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de